

Die Orgel der evangelischen Kirche zu Kloster (Hiddensee)



Verfasserangabe

Sebastian Wamsiedler
Kantor-Pape-Weg 13
38228 Salzgitter

Die Einweihung dieser wunderschönen Seefahrerkirche ist für das Jahr 1410 belegt. Die Kirche besticht vor allem durch ihre wunderschöne Einrichtung und lädt daher jeden Besucher zum Verweilen ein. Wer Gelegenheit hat, die Orgel einmal in den Sommermonaten zu spielen, wird merken, dass sich sein Spiel schnell zu einem Konzert für die vielen Touristen ausweiten kann. Wer das Instrument in Ruhe kennen lernen möchte, sollte dieses nach den offiziellen Öffnungszeiten der Kirche tun.

Die Orgel wurde 1943 von Alexander Schuke aus Potsdam als eine der letzten Neubauten im Kriege errichtet. Die Disposition stammt von Prof. Wolfgang Reimann (Berlin), der Prospektentwurf von A. Pavelt-Köslin. Dem Bau der Orgel brachte der zeitweise auf Hiddensee lebende Dichter Gerhart Hauptmann großes Interesse entgegen.

Disposition

Manual I

1. Gedackt 8'
2. Prinzipal 4'
3. Mixtur IV

Manual II

4. Quintatön 8'
5. Rohrflöte 4'
6. Nachthorn 2'
7. Sesquialtera II

Pedal

8. Subbaß 16'

Manualkoppel, Pedalkoppel I / P und II / P
Mechanische Schleifladen